

Protokoll der 13. GV VAMUS

Dienstag, 24. November 2015, bei SBB Historic, Windisch

Walter Hofstetter, Geschäftsleiter der Stiftung Historisches Erbe der SBB – kurz SBB Historic, begrüsst die riesige Gästeschar direkt im Sammlungsdepot. Die Besucher werden in fünf Gruppen aufgeteilt. Auf einem Stationen-Rundgang werden die verschiedenen Bereiche von SBB Historic vorgestellt: die Bibliothek, die Plakatsammlung, das Archiv, die Objektsammlungen und das AV-Archiv.

GV VAMUS

1 Begrüssung

VAMUS-Präsident Pitsch Schmid begrüsst die Anwesenden und dankt dem Gastgeber SBB Historic. Es sind 86 Personen anwesend. Sie vertreten 40 Institutionen und 6 Einzelmitglieder. 7 Institutionen und 2 Einzelmitglieder haben sich entschuldigt, sowie Thomas Pauli, Leiter Abteilung Kultur, Jörn Wagenbach, Direktor Museum Aargau, Georg Matter, Chef Archäologie Aargau und Katharina Perlini, BKS Impulskredit „Kultur macht Schule“.

1 neue Institution und 2 Einzelpersonen werden als Mitglieder aufgenommen:

- Ebianum und EbiOldtimer Fisibach, Hansueli Eberhard
- Isabelle und Michel Hämmerli, Buchs (Einzelmitglieder)

2 Protokoll GV vom 18.11.2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin HKL verdankt.

3 Jahresrückblick: Anlässe und Veranstaltungen

In diesem Jahr hat VAMUS folgende Anlässe organisiert und durchgeführt:

- Kloster St. Urban, LU
- Steinzeitwerkstatt Boniswil
- Chornhuus Gränichen
- Schlussrapport Internationaler Museumstag in Rothrist
- Museum BL, Liestal
- Schloss Wildenstein, Veltheim

Sämtliche Veranstaltungen waren sehr gut besucht und fanden ein grosses Echo.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und mit Akklamation verdankt.

4 Jahresrechnung und Revisorenbericht

Das Rechnungsjahr 2014/15 weist einen Reingewinn von 168.40 Fr. auf.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und für in Ordnung gefunden. Der Revisor Karl Erne verliest den Revisorenbericht.

Rechnung, Revisorenbericht und die Decharge für den Vorstand werden einstimmig genehmigt.

5 Jahresprogramm 2016

Im nächsten Jahr sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

- Jakob Müller Museum, Frick
- Vindonissa-Museum, Brugg
- Tabak- und Zigarrenmuseum aargauSüd, Menziken
- Bergwerk Herznach, Herznach
- Zisterzienserkloster Wettingen, Wettingen
- Schulung: Fundraising + Swisslos-Fonds
- Schlussrapport Int. Museumstag 2016

6 Budget und Mitgliederbeiträge 2015/16

Das vorgelegte Budget wird einstimmig angenommen.

Es wird im nächsten Jahr keine Erhöhung der Mitgliederbeiträge geben. Es ist jedoch ein spezieller Betrag für die Neugestaltung der Homepage eingeplant.

7 Information zum Internationalen Museumstag

Pitsch Schmid gibt einen Rückblick auf dem Museumstag 2015. Das Motto hiess: „lebendige Traditionen“. 50 Aargauer Institutionen haben teilgenommen. Gezählt wurden 7'500 Besucher. Zum Vergleich: im Vorjahr waren 4'500 gemeldet worden. Das offizielle Logo des internationalen Museumstags hat ausserdem den „Red Dot Design Award: Communication Design 2015“ gewonnen.

Allen Beteiligten wird ganz herzlich für das grosse Engagement gedankt.

Der nächste Museumstag findet am 22. Mai 2016 statt unter dem Motto „Entdecken Sie Ihr Lieblingsmuseum“. Institutionen, die daran teilnehmen möchten, sollen bis Februar ein Programm ausarbeiten und sich über die VAMUS – Homepage direkt anmelden. Die Kosten für die Anmeldegebühr und die Flyer werden wiederum von VAMUS mit Beiträgen aus dem Swisslos-Fonds übernommen.

8 Diverses und Umfrage

Madeleine Schuppli, Direktorin des Aargauer Kunsthouses, ist seit 1.9.2015 Präsidentin des ICOM Schweiz.

Roger Fayet, Direktor des Schweizerischen Instituts für Kunstwissenschaft, hat das Buch „Die Logik des Museums. Beiträge zur Museologie“ geschrieben.

Anstelle von Katharina Perlini präsentiert Pitsch Schmid „Kultur macht Schule“. „Kultur macht Schule“ unterstützt dank dem „impulskredit“ Vermittlungsprogramme für Kinder und Jugendliche. Alle Infos zur Anmeldung, Einreichung der Angebote, Kontaktpersonen etc. findet man unter www.kulturmachtschule.ch.

Rudolf Velhagen, Leiter Historische Sammlung Museum Aargau, informiert über das Projekt Industriewelt Aargau (IWA). Verschiedene Akteure und Institutionen sammeln und dokumentieren die herausragende Rolle des Aargaus in der Industriegeschichte. Das Ziel des IWA ist es, diese wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen an authentischen Schauplätzen zu vermitteln. Dazu muss ein Vermittlungsangebot entwickelt, Partner und Mittel gesucht werden. Die Dokumentation und Struktur des IWA wird durch Dominik Sauerländer und Bruno Meier, im Auftrag des Kantons und des Museums Aargau, erarbeitet.

Zum „Dessert“ präsentiert Martin Pestalozzi das Gästebuch aus dem s.g. „Bundesratswagen“ aus den Beständen von SBB Historic. Er präsentiert zwei Seiten aus dem Gästebuch: der Besuch von Königin Elisabeth II, die anlässlich der Einweihung des Bahnhofs Zürich Flughafen in der Schweiz war und die Goodwill-Tour der Apollo 13 Astronauten. Martin Pestalozzi zeigt anhand dieser Seiten verschiedene Erschliessungsmöglichkeiten auf. Die Unterschrift im Gästebuch kann mit anderen Medien verknüpft werden, z.B. mit einem Foto oder Film des Anlasses oder der Beteiligung der Schweiz an den Mondlandungs-Programmen.

Die nächste VAMUS-GV findet am 29. November 2016 im KKW Leibstadt statt.

Nach dem statuarischen Teil gibt es Braten oder Pilzragout mit Kartoffelgratin begleitet von einem feinen Tropfen Schinznacher aus der Kellerei Hartmann samt Schwarzwäldertorte oder Crèmeschnitte.

Vielen Dank an das Team von SBB Historic für die Organisation des Abends.

Für das Protokoll: Barbara Habermacher, Dezember 2015